

	<p>Objekt: Bianchina und Edippo</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Angewandte Kunst / Design</p> <p>Inventarnummer: 2018.22u</p>
--	--

Beschreibung

Dieses merkwürdige 'Pferdedoppelporträt' in italianisierender Umgebung gehört offensichtlich zu den später – nach der Rückkehr der Familie Rehberg nach Hannover – zum Album hinzugefügten Zeichnungen. Die Architektur – ein Palazzo mit Treppe und Cortile auf dorischen Säulen im Durchblick auf der rechten Seite und diejenige eines Pferdestalls jenseits eines gemauerten Portals mit einem vorgelagerten Wandbrunnen als Tränke – ist präzise mit dem Lineal durchgezeichnet und auf zwei Fluchtpunkte ausgerichtet konstruiert. Die weitgehend bildparallel wiedergegebene Stute "Bianchina" steht mit gerecktem Kopf vor der der Tränke und wirkt wie aus einem anderen Bild hereinkopiert. Ihr Sohn "Edipo" lugt nur mit dem Haupt um den rechten Flügel des halb geöffneten Tores. (J. Myssok)

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Bleistift
Maße:	Höhe: 21 cm, Breite: 22,8 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1840
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Pferd
- Stute

- Zeichnung

Literatur

- Myssok, Johannes (2012): Deutsche Künstler in Rom um August Kestner und Bertel Thorvaldsen. Das Rehberg-Album. Münster, 66-67